

DOORTELLLO BUSINESS: Ein Quantensprung in der Türkommunikation

Doortello Business ist ein neues modulares Türfreisprechtelefon für den professionellen Einsatz in der gewerblichen und hochwertigen privaten Türkommunikation.

Nach einer fünfjährigen Entwicklungszeit ist nun ab sofort das neue **Doortello Business** modulare Türstationenprogramm aus Edelstahl für den Anschluss an ITK Systeme über eine normale analoge Telefonleitung lieferbar. Das System ermöglicht die Realisierung von Türfreisprechtelefonen von 1 bis 127 Klingeltasten mit oder ohne einer zusätzlichen Tastatur für die Wahl-, Kurzwahl- oder Codeeingabe zur Zutrittskontrolle.

Als Grundeinheit dient ein kompaktes Türfreisprechmodul mit integriertem Mikrofon und Lautsprecher. Diese beinhaltet die komplette Steuerung des Systems in einem Kunststoffgehäuse mit den Außenmaßen von nur 94 x 86 x 22 mm, sowie alle Anschlüsse zu den Erweiterungsmodulen und der Peripheriegeräten. Schon die Steuerung hat es in sich. Sie besteht aus zwei Prozessoren: einer ist für die Steuerung zuständig, der zweite, ein RISC Prozessor, dient der Verwaltung der Freisprecheinrichtung. Da die Freisprecheinrichtung komplett über Software gesteuert wird, gibt es hier große Vorteile im Gegensatz zu Lösungen, die eine reine Hardware Steuerung besitzen: die Parameter der Freisprecheinrichtung sind bei Bedarf veränderbar. Somit kann z.B. eingestellt werden, dass bei lauten Umgebungsgeräuschen die Priorität der Umschaltung in der Halbduplex Betriebsart nur auf der Empfangseite liegt, dass bei Telefonleitungen mit starken Hintergrundgeräusche die Sensibilität auf der Empfangseite reduziert wird, oder dass anstatt der Halbduplex eine Vollduplex Betriebsart benutzt werden soll.

Für den Anschluss zu der Peripherie besitzt die Grundeinheit eine Schraubklemme für die Anschaltung einer analogen Telefonleitung für die Verbindung, eine RS 485 Schnittstelle, zwei potentialfreie Steuerkontakte und eine optionale externe Stromversorgung von 8 bis 12 Vdc. Mit der analogen Telefonleitung wird das **Doortello Business** mit dem ITK System verbunden. Dabei ist es egal, ob es sich dabei um eine TK-Anlage oder eine öffentliche Telefonleitung handelt. Mit entsprechenden Adaptern, die ebenfalls im Portfolio der Fa. Rocom zur Verfügung stehen, kann das Türfreisprechtelefon mit VoIP, ISDN, GSM oder DECT Netzen verbunden werden. Die serielle RS 485 Schnittstelle besitzt ein eigenständiges Kommunikationsprotokoll. Dieses ermöglicht den Anschluss von bis zu 256 Peripheriegeräten, wie z.B. externe Relaiseinheiten für die abgesetzte Steuerung von Türöffner im Falle einer Zutrittskontrolle mit erhöhter Sicherheit. Aber auch andere Peripheriegeräte sind geplant um z.B. das System über LAN oder USB zu verwalten oder um eine

Steuerung über ein EIB Bus zu realisieren. Somit kann das **Doortello Business** auch für die Realisierung von Steuerfunktionen über die Telefonleitung mitbenutzt, oder komplett in einem Zutrittskontrollsystem integriert werden. Die zwei integrierten Steuerkontakte dienen z.B. zur Türöffnung oder Einschaltung einer Videokamera. Diese können über eine MFV Nachwahl während der Verbindung oder mit der Eingabe eines Codes aktiviert werden. Auch ein automatischer Betrieb, z.B. bei Leitungsbelegung, oder bei dem Betätigen einer bestimmten Taste ist einstellbar. Zusätzlich zu den zwei integrierten Kontakte kann das System bis zu 18 unterschiedliche Steuerfunktionen mit Hilfe von externen Relaiseinheiten verwalten. Trotz der Leistung des System wird es über die Telefonleitung versorgt. Bei Bedarf kann man aber die Einheit auch extern versorgen. Damit wird eine integrierte automatische Klimatisierung aktiviert, der Lautsprecher kann auf die volle Leistung des 2 Watt Verstärkers zurückgreifen und es werden weitere eingebaute Funktionen freigeschaltet wie z.B. die vorgesehene Sprachansage für Hilfe oder Identifizierungsfunktionen.

Ein Brückenstecker für die Auswahl der Leitungsimpedanz zwischen 600 Ohm und Zr, die Lautstärkenregler für Mikrofon und Lautsprecher und ein Stecker für den türstationinternen DB Bus für die Verbindung zu den einzelnen Modulen vervollständigen die Ausstattung der Grundeinheit.

Die Grundeinheit steht in zwei Varianten zur Verfügung: als DB 01 für den Einbau in bestehende Türstationen oder Briefkasten Anlagen oder als DB 02 mit Edelstahlblende für die Realisierung von kompletten Türfreisprechtelefonen. Hierzu stehen eine Vielzahl an Modulen mit Edelstahlblende zur Verfügung wie z.B.: Klingeltastenmodule mit 1 bis 4 Klingeltasten, Tastaturmodul mit 12er Wahl tastatur und 4 frei programmierbaren Funktionstasten, Infomodul, Leermodul, Schlossmodul, verschiedene Kameramodule für schwarz/weiß oder Farbvideo, mit orientierbarer Optik und IR LED sowie auch eine Transponder Zutrittskontrollleinheit für bis zu 500 Transponderkarten. Die Installation der Module ist dank dem DB Bus sehr einfach: Modul in den Rahmen einsetzen, mit dem mitgelieferten Flachbandkabel an die Grundeinheit anschließen, Adresse mit dem DIP Schalter einstellen, fertig. Ein richtiger Hingucker ist bei den Modulen die blaue LED Hintergrundbeleuchtung für die einzelnen Tasten und Namensschilder. Diese bringt besonders bei Nacht das schlichte und zeitlose Design der Türstation zur Geltung. Aber auch bei Tag macht das Türtelefon eine gute Figur, dank der farblich abgesetzten Rahmen und der sehr interessanten, extrem flachen, Standsäulen mit nur 30 mm Stärke.

Alle Leitungsmerkmale und Einstellungen können einfach mit Hilfe eines MFV Telefons programmiert werden. Ebenfalls ist eine Konfiguration über einen PC mit einer USB Schnittstelle oder einem Modem in Vorbereitung. Zur Betriebssicherheit, und um eventuelle Fehler zu vermeiden, besitzt die Einrichtung einen automatischen Backup Speicher. Dieser stellt sicher, dass bei Programmierfehlern oder Störungen die Kundendaten nicht ganz verloren gehen. Die Speicherung der Kundendaten und Einstellungen erfolgt auf einem Flashspeicher. Bis zu 127 16stellige Rufnummern für die einzelnen Klingeltasten, 100 Kurzwahlziele für die Wahl tastatur und 72 Codes für die Steuerkontakte sind programmierbar. Unzählige Einstellungen und Betriebsvarianten wie z.B. der frei programmierbare Tonplan mit bis zu drei unterschiedlichen Besetztönen die gleichzeitig erkannt werden können, oder ob der Lautsprecher bei dem Verbindungsaufbau die Töne zu Kontrolle wiedergeben soll oder nicht sind bei der **Doortello Business** möglich.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung oder informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.rocom-gmbh.de über unsere Produkte.

Folgende Bilder als hochauflösende Fotos zum Herunterladen finden Sie unter: <http://www.rocom-gmbh.de/deutsch/htm/news.htm>



ROCOM GmbH
Unternehmenskommunikation
Rodgau 17. September 2007

ROCOM Energie- und Kommunikationssystem GmbH wurde 1991 gegründet und verweist auf wertvolle Erfahrungen bei der Herstellung und dem Vertrieb von Zusatzprodukten auf dem Gebiet der Telekommunikations- sowie Informationstechnologie. Neben Türsprecheinrichtungen für Telekommunikationsanlagen sowie deren Adapter für die Anschaltung entwickelt ROCOM auch Notrufsysteme zum Einbau in Aufzügen sowie an Schrankenanlagen. Folgende namhafte europäische Hersteller werden von ROCOM auf dem deutschen Markt vertreten: ACI Farfisa Srl - Türsprechanlagen/Videosprechanlagen; Fält Communications AB – Notrufsysteme.

Kontakt: Stefano Uslenghi
Telefon: + 49 (0)6106-6600 0
Telefax: + 49 (0)6106-660066
E-Mail: info@rocom-gmbh.de

ROCOM Energie- und Kommunikationssysteme GmbH
Lessingstr. 20
D- 63110 Rodgau